



Christian Vögeli  
Bio Suisse  
Peter Merian-Strasse 34  
4052 Basel

Les Ecorcheresses, 13. November 2017

**Delegiertenversammlung vom 15. November 2017,  
Traktandum 4.2 – Richtlinienänderung Wiederkäuerfütterung**

Lieber Christian

Wir möchten auch von Seite Bio Jura einen Beitrag zur Diskussion für die bevorstehende Delegiertenversammlung zukommen lassen und wären Dir dankbar für's Weiterleiten.

Letzte Woche hat Bio Jura eine offene Vorstandssitzung organisiert (drum dieser Brief in letzter Minute, wir entschuldigen uns dafür). Diese Vorstandssitzung steht all unseren Produzenten offen, es werden die Themen der DV vorgestellt und diskutiert. Die Reaktionen auf die geplanten Änderungen der Fütterungsrichtlinie fielen deutlich und fast einstimmig aus. Bio Jura findet es deshalb wichtig, die Delegierten über die Bedenken unserer Produzenten zu informieren. Die Ergebnisse aus der Diskussion fassen wir folgendermassen zusammen:

- Unsere Produzenten sehen die Limitierung des Kraftfutters auf 5% als „böse Richtlinie“ (sie ist unverständlich und wird als nicht sinnvoll betrachtet).
- Es werden diverse Schwierigkeiten für die Produktion befürchtet (Mangelsituation bei Kühen in der Startphase, Milchüberschuss für die Verarbeitung im Frühling etc.).
- Der Vorteil für die Kommunikation gegenüber den Konsumenten wird angezweifelt („Ist das Tierwohl nicht wichtiger für die Konsumenten als die Prozentschieberei beim Kraftfutter?“).
- Der Fibl-Versuch, der als Argumentationsbasis verwendet wird, wird als unglaubwürdig und zu wenig breit abgestützt wahrgenommen.

Bio Jura stellt fest, dass die Überlegungen, die zur Kraftfutterlimitierung geführt haben, bei der Basis nicht angekommen sind. Wir würden aus diesem Grund einen Marschhalt begrüssen. Während dieser Denkpause schlagen wir vor, eine breit abgestützte Diskussion darüber zu führen, wie eine ideale Biokuh „aussehen“ soll. Es sollen kohärente Ziele betreffend Tierwohl, Fütterung und Tierzucht festgelegt werden. Vertreter aus allen Regionen und Produzenten mit den unterschiedlichsten Produktionsmodellen sollen zu Wort kommen. Wir erhoffen uns durch dieses Vorgehen eine grösstmögliche Identifikation der Produzenten mit „ihren“ Richtlinien.

Bio Jura, Le Seignolet, 2353 Les Pommerats

Wir hoffen auf eine angeregte Diskussion.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Selina Droz', written in a cursive style.

Selina Droz  
Präsidentin Bio Jura